



Antwort

zur Anfrage Nr. AF/0040/2021

Vorlage: AW/0038/2021		Datum: 13.10.2021	
Dezernat 1			
Verfasser:	80-Amt für Wirtschaftsförderung	Az.:	
Betreff:			
Antwort zur Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Möglicher Kauf des Geländes der ehemaligen Standortverwaltung der Bundeswehr durch die Stadt Koblenz			
Gremienweg:			
28.10.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

Antwort:

- Hat die Stadtverwaltung Kontakt zur BIMA zwecks Aufnahme von Kaufverhandlungen aufgenommen?
- Werden bereits Verhandlungen über einen Kauf des Gebietes durch die Stadt geführt?
- Wenn ja, wie ist der aktuelle Sachstand der Verhandlungen?

1. Die Stadtverwaltung mit den Ämtern 61 und 80 steht in ständigem regelmäßigen Kontakt mit der BIMA, auch zu dieser Liegenschaft. Mit Beschluss des Stadtrates vom 16.05.2019 (BV/0329/2019) soll die Stadt ihr Erstzugriffsrecht auf diese Liegenschaft, mit dem Ziele der gewerblichen Nutzung, ausüben und hat hierzu die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH mit der weiteren Umsetzung beauftragt.
2. Die Verhandlungen laufen seit dieser Zeit.
3. Inzwischen wurde seitens der BIMA ein Wertgutachten erstellt. Aufgrund der seit ca. 1 Jahr bekannten Statikprobleme des Bauwerks bzw. der Mauer, waren jedoch zunächst diese Untersuchungen und die weiteren Maßnahmen abzuwarten. Gleichzeitig erfolgte eine Überarbeitung und Weiterentwicklung des Nutzungskonzeptes, sodass nun eine Anpassung der Wertermittlungen erforderlich sein wird. Die Verwaltung wird ihre Verhandlungen mit dem Ziel des Erstzugriffs weiterführen und im Erfolgsfalle, den Erwerbsbeschluss zu gegebener Zeit den Gremien unterbreiten.